

Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München, Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Bavariaring 10 III

Postcheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

22. Jahrgang

Wetterbericht vom Samstag, 20. November 1971

Nummer 324

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ∞ Nebel
- ☉ Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- Niederschlags-
ort

11 11° Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.

Windgeschwindigkeit
Symbol m/sec km/h

○	still oder sehr schwach
○	um 1 1-5
○	2,5 6-13
○	5 14-22
○	7,5 23-31
○	10 32-40
○	22,5 77-85
○	25 86-94
○	usw.

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)

nur in der Höhe

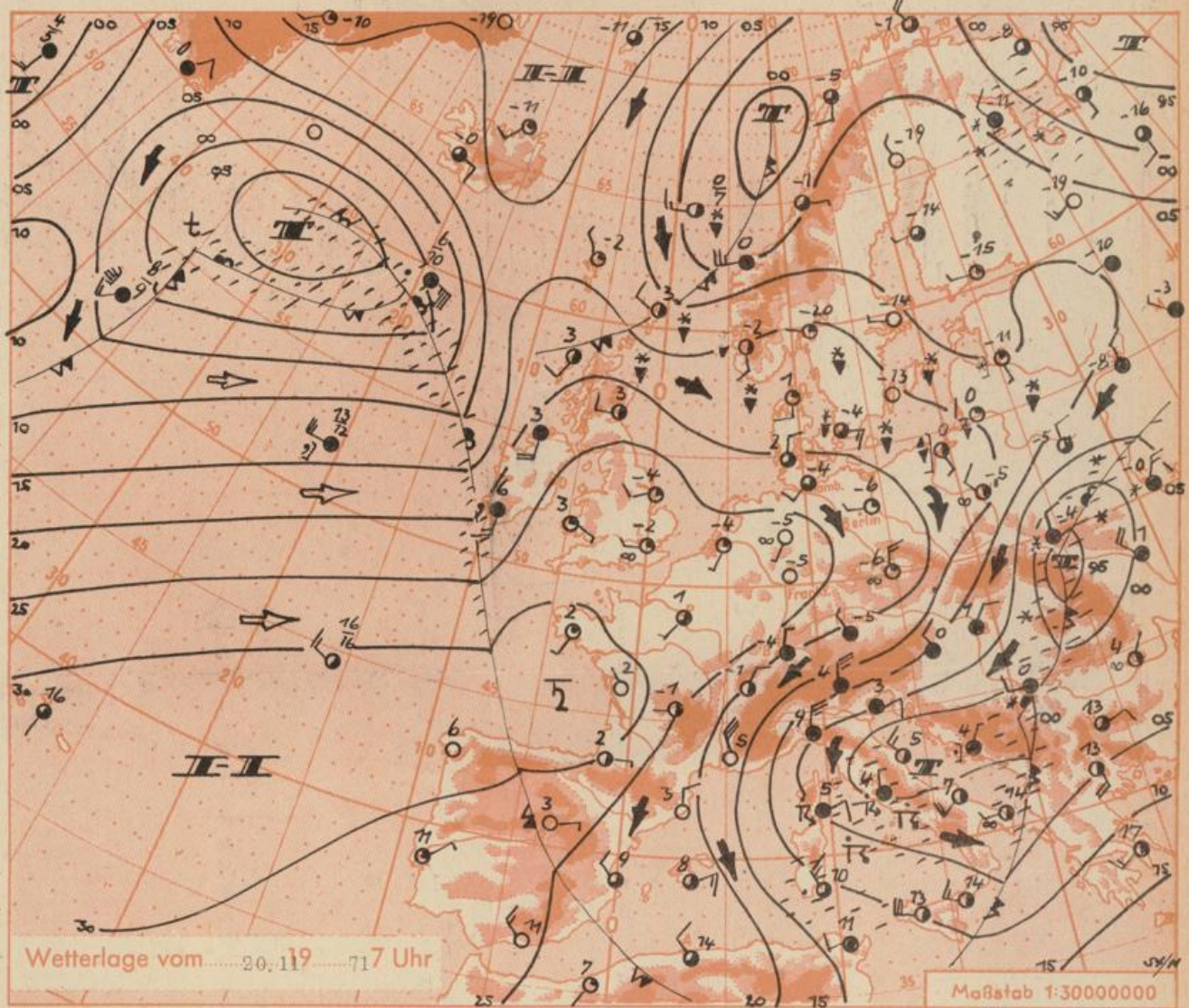
○ Okklusion

○ Konvergenz-
linie

→ Warme | Luftströ-
Kalt | mung

Die ... verbinden
Orte ... gleichem, auf
Meereshöhe umgerech-
neten Luftdruck in
Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm



Übersicht: An der Rückseite des Tiefs über Deutschland ist Polarluft ins westliche Mittelmeer vorgedrungen und hat dort zur Bildung einer neuen Zyklone Anlaß gegeben. Die mit dem Kaltluftvorstoß verbundenen Schneefälle und einsetzender Frost ließen in Süddeutschland eine geschlossene Schneedecke entstehen. Die Temperaturen sanken im Flachland von etwa +8 Grad am Freitagmorgen auf etwa -6 Grad am Samstagmorgen. Die Zugs Spitze meldete am Freitag um 07 Uhr -6, am Samstag um die gleiche Zeit -22 Grad!

Über dem Nordostatlantik dringt zur Zeit warme Meeresluft nach Osten vor. Gleichzeitig ist auf der Rückseite eines kleinen Nordmeertiefs ein Schub polarer Kaltluft nach Süden in Gang gekommen. Beim Zusammentreffen dieser beiden Luftmassen kann ein neues kräftiges Tief entstehen, das über die Britischen Inseln nach Südosten ziehen dürfte. Dabei kann zumindest vorübergehend milde Luft nach Süddeutschland vordringen.

Vorhersage für SONNTAG und MONTAG

Südbayern und Donaugebiet mit Bayer. Wald

Wieder stärker bewölkt und häufig Niederschläge, die zunächst in Regen übergehen, im Laufe des Montags jedoch auch in tiefen Lagen wieder Schnee oder Schneeregen fallen. Nach vorübergehender Milderung wieder Temperaturrückgang. Auffrischender Wind von West. Berge am Sonntag wieder in Wolken kommend. Nullgradgrenze vorübergehend ansteigend. Im Hochgebirge wieder stark auffrischender auf West bis Nordwest drehender Wind.